

## Beckmann IM GARTEN

### Kalkstickstoff geperlt

- Wirksamer Stickstoffdünger mit Kalk
- Wirkt im Verlauf seiner Umsetzung gegen Unkräuter und Schnecken
- Unterstützt die Bodenhygiene



Mehrwirkungsdünger mit Stickstoff und Kalk. Fehlt Stickstoff im Boden, zeigen Gartenpflanzen schwaches, kümmerliches Wachstum und sogar Vergilbungen. Der hohe Kalkanteil verbessert die Bodenstruktur und sorgt gemeinsam mit dem Stickstoffanteil für eine hohe biologische Aktivität. Aufgrund dieser Eigenschaften eignet sich Kalkstickstoff zudem hervorragend für die Kompostbereitung.

- für alle Gartenpflanzen im Gemüse-, Obst- und Ziergarten
- wirkt im Verlauf seiner Umsetzung gegen Schnecken, Unkräuter und bodenbürtige Krankheiten (z.B. Kohlhernie, Stängelfäule)
- verbessert durch den hohen Kalkgehalt die Bodenstruktur
- unterstützt die Bodenhygiene
- fördert im Kompost die Umsetzung der organischen Abfälle

#### Anwendung:

Kalkstickstoff wirkt ätzend, auch auf Menschenhaut und Jungpflanzen. Deshalb muss die Umsetzung des ursprünglichen Cyanamids zu anderen Stickstoffformen abgewartet werden, bevor die gedüngte Fläche bepflanzt werden kann. Anwendung vorzugsweise im Frühjahr. Keine Kopfdüngung auf feuchte Pflanzen. Dünger gleichmäßig aufstreuen und oberflächlich einarbeiten. Gründliches Wässern nach der Düngung beschleunigt die Düngerwirkung. Abdrift auf die Blätter benachbarter Kulturen vermeiden.

#### Anwendungsmengen:

|  |                        |
|--|------------------------|
| Kohlarten, Rhabarber, Tomaten und Kartoffeln   | 80 g/m <sup>2</sup>    |
| Rasen  | 15-20 g/m <sup>2</sup> |
| Ziergehölze, Obstgehölze, Weinreben            | 50 g/m <sup>2</sup>    |
| Zwiebeln, Kopfsalat, Spinat                    | 50 g/m <sup>2</sup>    |
| Bohnen, Erbsen, Radieschen, Spargel, Erdbeeren | 30 g/m <sup>2</sup>    |

Kompost: Auf jede ca. 20-30 cm hohe Schicht möglichst gleichmäßig ca. 100 g/m<sup>2</sup> aufstreuen.

Dosierhilfe: 1 Esslöffel wiegt ca. 17 g

Eine gute Nährstoffergänzung zu Kalkstickstoff ist Kompost oder Phosphatkali.

#### Produktdaten

in Anlehnung an die düngemittelrechtliche Deklaration:

#### EG-DÜNGEMITTEL

##### Nitrathaltiger Kalkstickstoff 19

|          |                               |
|----------|-------------------------------|
| 19,8 % N | Gesamtstickstoff              |
| 1,5 % N  | Nitratstickstoff              |
| 50 % CaO | basisch wirksame Bestandteile |

#### Lagerungshinweise:

Trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt und außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren lagern. Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln getrennt lagern, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Getrennt von ammoniumhaltigen Düngemitteln lagern.

Gefahrbestimmende Komponenten: Calciumcyanamid EG-Nummer 205-861-8, CAS-Nr. 156-62-7, Calciumdihydroxid EG Nummer: 215-137-3, CAS-Nr. 1305-62-0, Wassergefährdungsklasse WGK = 2

#### Gefahrenhinweis:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen.

#### Prävention:

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### Reaktion:

##### BEI VERSCHLUCKEN:

Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

##### BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:

Mit viel Wasser und Seife waschen.

##### BEI EINATMEN:

An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

##### BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sonstige Gefahren: Der Genuss alkoholischer Getränke verstärkt die gesundheitsschädliche Wirkung.



#### Verpackungsgrößen:

- 5 kg Beutel - Art.-Nr. 25.820
- 10 kg Beutel - Art.-Nr. 25.821
- 25 kg Sack - Art.-Nr. 11.325